Psychologie Fachschaften Konferenz

Website www.psyfako.org
E-Mail konrat@psyfako.org

Konferenz-Rat

Heidelberg, 31.Mai 2015

Positionspapier der Psychologie-Fachschaften-Konferenz zum Online-Bewerbungsverfahren „Hochschulstart.de“

Sehr geehrte Damen und Herren,

die bundesweite Psychologie-Fachschaften-Konferenz (PsyFaKo) hat auf ihrer 21. Tagung vom 28.05.2015 - 31.05.2015 in Heidelberg mit TeilnehmerInnen aus 25 Fachschaften der deutschen Hochschulen die folgenden Forderungen Thema Bachelor-Bewerbung über das Onlineportal „Hochschulstart.de“ beschlossen:

- Die Bewerbung auf einen Studienplatz an einer deutschen Hochschule gestaltet sich oftmals intransparent und kompliziert. Deshalb begrüßen wir die Entwicklung, dass immer mehr Bewerbungen mit dem Online-Portal „hochschulstart.de“ über ein zentrales Bewerbungsverfahren getätigt werden können. Wir fordern dennoch, dass die Anzahl der möglichen Bewerbungen nicht limitiert wird. Die derzeitige Begrenzung von Bewerbungen an maximal zwölf Hochschulen via „hochschulstart.de“ soll aufgehoben werden, um den BewerberInnen den Druck einer solchen Selektion zu ersparen.

- Die klare Stärke der Prioritätenliste liegt unserer Meinung nach darin, dass das Nachrückverfahren dadurch um einiges vereinfacht wird. In Anbetracht der Gesamtanzahl deutscher Hochschulen, an denen ein Psychologie-Bachelor-Studium möglich ist, fordern wir, dass die Grenze von zwölf Prioritäten auf zwanzig erweitert wird. Somit erhöhen sich die Chancen der BeweberInnen auf einen Studienplatz deutlich.

- Eine mögliche Gefahr der Prioritätenliste sehen wir darin, dass diese von den Hochschulen zum Aussieben bestimmter BewerberInnen aus dem Zulassungsverfahren verwendet wird. Ähnlich wie bei der Auswahl von Medizinstudierenden könnten Hochschulen nur diejenigen BewerberInnen zulassen, die eben diese auf ihrer Prioritätenliste weit nach oben gesetzt haben. Wir fordern deshalb, dass die Prioritätenliste keinen Einfluss auf das

Studienplatzvergabeverfahren der Hochschulen haben darf, um allen BewerbernInnen die gleichen Chancen auf einen Studienplatz zu bewahren.

- Eine weitere Stärke der Online-Bewerbung über „hochschulstart.de“ liegt (unseres Erachtens) in der Zentralisierung der Kerndaten der BewerberInnen. In unseren Augen ist es wünschenswert, dass die Kerndaten bei jeder neuen Bewerbung an einer Hochschule sofort übertragen werden und dann nur noch die spezifisch geforderten Daten einzugeben sind. Dies würde die Belastung der BewerberInnen deutlich reduzieren.

Für weitere Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

gez. Konferenzrat der Psychologie-Fachschaften-Konferenz

Ariane Loos • Anja Humbs
Marc Rommel • Felix Barginda
Marlene Stoll • Marie Hengstenberg
für die Psychologie-Fachschaften-Konferenz

Felix Barginda	Marie Hengstenberg	Marlene Stoll	Marc Rommel
Universität Bamberg	Universität Osnabrück	Universität Mainz	Universität Hamburg

Ariane Loos	Anja Humbs
Universität Erfurt	Universität Heidelberg